

Frühstücksei
#46
9. November 2026

37 JAHRE MAUERFALL

Arbeitsblatt

Am 9. November 1989 fiel die Berliner Mauer. Dies Ereignis liegt nun 37 Jahre zurück.In diesem Frühstücksei erfährst du mehr über die Gründe für den des Mauerfall und darüber, was er für die Menschen bedeutet hat.

AUFGABE 1: WORTSCHATZ

Ordne jedem Begriff die passende Erklärung zu.

Begriff	Erklärung
die Mauer	eine Trennung zwischen zwei Ländern oder Gebieten
demonstrieren	der frühere Staat im Osten Deutschlands
die Grenze	Trennung zwischen West-Berlin und Ost-Berlin
die Regierung	ein Land verlassen
die DDR	Menschen zeigen öffentlich, dass sie mit etwas unzufrieden sind
ausreisen	Menschen, die ein Land politisch leiten



AUFGABE 2: WAS FÄLLT DIR EIN?

Schaue dir die Bilder zum Fall der Berliner Mauer an und tausche dich mit deinem Partner oder deiner Partnerin über folgende Fragen dazu aus:



© Bundesstiftung Aufarbeitung/Eastblockworld, Bild EBW_PH_1334343

1.Was sieht man auf den Bildern?

2.Beschreibe die Stimmung.



© Bundesstiftung Aufarbeitung/Günter Bersch, Bild Bersch-047-A072-2017



© Bundesstiftung Aufarbeitung/Günter Bersch, Bild Bersch-013-A072-2017

AUFGABE 3: DIE GRÜNDE FÜR DEN MAUERFALL

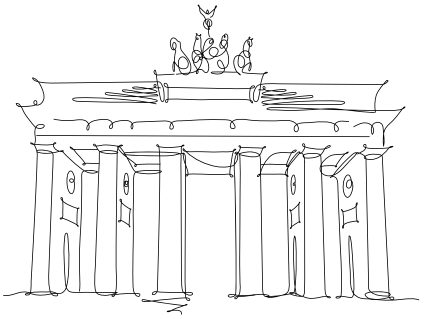
Lies den Text und vervollständige danach die Sätze.

„Von 1949 bis 1990 hatte es im Westen die Bundesrepublik Deutschland und im Osten die Deutsche Demokratische Republik, die DDR, gegeben. Dazwischen war eine streng bewachte Grenze gewesen. Auch die Stadt Berlin war viele Jahre lang geteilt, hier stand eine hohe Mauer. (...)

In der DDR liefen einige Dinge anders als in der Bundesrepublik Deutschland: Die Menschen in der DDR durften zum Beispiel nicht frei ihre Regierung wählen. Die Regierung verbot es ihnen auch, in bestimmte Länder, zum Beispiel in die Bundesrepublik, zu reisen. Mit diesen strengen Regeln waren viele Menschen unzufrieden. Im Jahr 1989 trafen sich regelmäßig tausende Menschen in der DDR, um gegen die Regierung zu demonstrieren. Weil diese Demonstrationen meistens montags waren, nennt man sie auch Montagsdemonstrationen.

Die Demonstrationen wurden immer größer. Auch hatten mehr und mehr Menschen es geschafft, heimlich in die Bundesrepublik zu reisen. Unter diesem Druck beschloss die DDR-Regierung, Reisen in den Westen zuzulassen. Am 9. November 1989 erlaubte schließlich ein wichtiger Politiker der DDR, die Grenzen zur Bundesrepublik zu öffnen. In Berlin kletterten daraufhin tausende Menschen auf die Mauer und feierten. Zum ersten Mal konnten sie einfach so aus der DDR ausreisen! Der Tag des Mauerfalls war etwas ganz Besonderes.“

Quelle: https://www.logo.de/der-mauerfall-100.html



1. Deutschland war von 1949 bis _____ in zwei Staaten geteilt.
2. Die Berliner Mauer trennte die Stadt _____ in einen Ost- und einen Westteil.
3. Die Demonstrationen fanden häufig am _____ statt.
4. Am 9. November 1989 wurden die _____ zur Bundesrepublik geöffnet.

AUFGABE 4: BERLIN UND DU

Sprich mit deinem Sitznachbarn/deiner Sitznachbarin.

- Warst du schon einmal in Berlin oder würdest du gerne einmal dorthin?
- Hast du dort die Mauerreste gesehen?

Redemittel:

Ja, in Berlin habe ich ...

Nein, in Berlin habe ich ...

In Berlin war ich (noch nicht) ...